1. Was ist iVote?

iVote ist ein System, dass seine Nutzer dazu befähigt zu aktuellen politischen Entscheidungen des Bundestages (in der Zukunft des Europaparlaments) Stellung zu beziehen, und damit den Gesetzgebungsprozess direktdemokratisch zu begleiten.

Damit ist iVote nicht nur in der Lage, die tatsächlichen Interessen des Volkes in konkreten Fragen live wiederzuspiegeln,

sondern auch dem Nutzer ein sehr differenziertes Bild seiner politischen Präferenzen zu bieten, um ihm bei der tatsächlichen Wahl seiner Abgeordneten eine an der Realpolitik orientierte, individuelle Entscheidungsgrundlage bieten zu können.

1. Wem nutzt iVote?

iVote nutzt vor allem demjenigen, der aktiv an diesem Projekt teilnimmt.

Wahlentscheidungen können nun nicht nur nach Parteiprogrammen, sondern nach dem ganz alltäglichen Abstimmungsverhalten der politischen Parteien getroffen werden.

Des weiteren werden die durch iVote erhaltenen Datensätze der Wissenschaft kostenlos zugänglich gemacht. So profitieren auch Studenten, Universitäten und unabhängige Institute durch die Forschungsarbeit, die iVote, und damit letztlich jeder Nutzer selbst leistet.

Zu guter Letzt profitiert auch die Gesellschaft als ganzes. Die erhobenen Entscheidungen sind in der öffentlichen Debatte ein valides Argument. Die sonst abstrakt gemeinte „Volksmeinung“ lässt sich aus unseren Daten sehr konkret ablesen. Politiker können sich hinter der Unsicherheit über die Meinung des Volkes nicht mehr verstecken.

1. Welche Daten muss ich angeben?

Als Nutzer müssen sie prinzipiell außer ihrer Entscheidung selbst keine Daten angeben. Sowohl die freiwilligen Daten, als auch die optionale Authentifizierung ihres Accounts sind freiwillig.

Allerdings ist iVote auf diese Daten angewiesen, um verlässliche Aussagen über die Repräsentativität der erhobenen Datensätze machen zu können.

Es hilft also sowohl dem wissenschaftlichen Gewicht, als auch der öffentlichen Debatte, wenn sie die Daten preisgeben, die sie möchten.

**WICHTIG:** Alle freiwilligen Daten sind nicht mit ihrem persöhnlichen Account in Verbindung zu bringen. Sie können die Auswahl der Daten die sie angeben möchten bei jeder Entscheidung im Profil individuell variieren.

1. Was macht iVote mit meinen Daten?

Die erhobenen Daten werden anonymisiert und in Datensätzen zusammengefasst sowohl grafisch auf der Website, als auch tabellarisch zur wissenschaftlichen Bearbeitung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Eine Rückverfolgung der erhobenen Einzeldaten auf den Nutzeraccount ist nicht möglich.

1. Kann jemand außer mir mein persöhnliches Abstimmungsverhalten nachvollziehen?

Ihr persöhnliches Abstimmungsverhältnis ist selbst für uns nicht einsehbar. Es ist somit nicht möglich, sie als Nutzer einem bestimmten Meinungsbild zuzuordnen. Genaueres finden sie in unserer Dokumentation unter Datenschutz.